

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++



Die freundliche Ansprache und leckere Snacks zauberten vielen Mitarbeitern des Zugpersonals ein Lächeln aufs Gesicht.



Frische Brezel und heißer Kaffee in Dortmund

Bundesweiter Tag des Zugpersonals

Eine tolle Aktion!

Lob, Begeisterung und der vielfach geäußerte Wunsch nach einer Wiederholung – der bundesweite Tag des Zugpersonals war ein voller Erfolg. In rund 20 Bahnhöfen quer durch die Republik hatten sich am 12. September 2017 zahlreiche ehrenamtliche Helfer eingefunden, um über die Belange der Lokomotivführer, Zugbegleiter und Bordgastronomen, Disponenten, Trainer und Instrukturen in der GDL zu informieren.

Von 10 bis 17 Uhr gaben Bezirks- und Ortsgruppenvorsitzende, Betriebsräte und die Sprecher der Arbeitskreise an den stark frequentierten Ständen Auskunft zur GDL und zu allen gewerkschafts-, tarif- und verkehrspolitischen Fragen. Den eindeutigen Themenschwerpunkt bildeten – über alle Standorte hinweg – die Auswertung der repräsentativen GDL-Umfrage „Mit Sicher-

heit“ und Auskünfte zu den neu abgeschlossenen GDL-Tarifverträgen unter dem Motto „Mehr Plan – mehr Leben.“

GDL-Jugend und FairnessPlan e.V.

Auch die GDL-Jugend nahm die Chance wahr, sich auf dem Aktionstag zu präsentieren. Ihre Vertreter beantworteten Fragen zu den Leistungen für Aus-



Ein stärkender Imbiss für den Kollegen der erixx



Regler Andrang am GDL-Stand in Saarbrücken

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++



Auch die Jugend zog mit: GDL-Bundesjugendleiterin Franziska Pudlich und Bezirksjugendleiter Nord, Johannes Montag



Gut präpariert zeigte sich die Standbesetzung im Berliner Ostbahnhof.



Lebhaftes Besucherinteresse am GDL-Stand im Dresdner Hauptbahnhof



„V“ für Victory: Der Aktionstag kam bei den Eisenbahnern sehr gut an.



Fachgespräche am Münchener GDL-Stand

zubildende und junge Arbeitnehmer. Ebenfalls präsent und stark nachgefragt war der FairnessPlan e.V., dessen Repräsentanten über die Gewährung von Sozialleistungen für GDL-Mitglieder wie beispielsweise den Brillen- und Hörgerätezuschuss, Gesundheitswochen für Familien oder das Mentorentraining für Ausbilder informierten. Rege Abnahme fanden auch die an den Ständen ausliegenden Flyer mit Informationen zu den Leistungen der GDL-Arbeitskreise.

Gespräche mit Reisenden

Doch nicht nur Eisenbahner der DB und verschiedener NE-Bahnen suchten die GDL-Stände auf. Auch viele Reisende nutzten die Gelegenheit, um mit der Standbesetzung vor Ort ins Gespräch zu kommen und manches Wissenswertes über die Berufe des Zugpersonals zu erfahren. Überrascht und dankbar schließlich zeigten sich die Kollegen, die von den GDL-Mit-

gliedern direkt an den Zügen mit Gebäck und einer Tasse Kaffee begrüßt wurden.

Dank an die zahlreichen Helfer

Kein Zweifel: Die Präsenz sachkundiger GDLler, die Weitergabe fundierten Informationsmaterials und der rege Austausch der Kollegen aus unterschiedlichen Berufsgruppen und Eisenbahnverkehrsunternehmen machten den Aktionstag zu einer rundum gelungenen Veranstaltung und einer hervorragenden Werbung für das Zugpersonal.

Dieser Erfolg war nur durch das große Engagement der ehrenamtlichen Amtsinhaber und Mitglieder der GDL-Ortsgruppen möglich. Der Dank gilt daher allen fleißigen Helfern vor Ort und den vielen Kolleginnen und Kollegen, die diesen Tag durch ihren Einsatz zu einem Erlebnis gemacht haben.

S. M.

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++



Gute Laune am Frankfurter Hauptbahnhof



Toller Service: Der Kaffee wurde direkt an die Lok gebracht.



Tischlein deck dich: Der Vorsitzende des Bezirks Mitteldeutschland, Reinhold Vieback, präsentiert Kulinarisches und Informationen.



Wie hier in Köln war der FairnessPlan in vielen Städten mit einem eigenen Stand vertreten.



Kollegialer Austausch in Karlsruhe



Motivierte Truppe: Der GDL-Stand in Hannover

++ Bundesweiter Tag des Zugpersonals ++